

Gruppenklima - Sozialkompetenz- Training

Die zunehmende Heterogenität in der Gesellschaft setzt eine stärkere Förderung der Selbst- und Sozialkompetenzen für das tägliche Miteinander unserer Schüler voraus. Dieses interaktive Verhalten muss ebenso erlernt werden, wie das Einmaleins. Verhalten lernt man aber nicht an der Tafel, sondern durch vielschichtige gruppenspezifische Erlebnisse und emotionale Erfahrungen. Einmal gelerntes Fehlverhalten muss durch gezielte pädagogische Projektarbeit verringert und friedliches, tolerantes, konstruktives und kooperatives Verhalten verstärkt werden. Diese Möglichkeit erhielt die Klasse 6d in einem 3 - tägigen Sozialkompetenz- Training, welches in Zusammenarbeit mit dem Verein für Aktivität und Prävention e.V. stattfand. Inhaltliche Schwerpunkte des Projektes umfassten die Förderung eines anpassungsfähigen, am Lernen orientiertes Verhalten, Stärkung des Miteinanders und des Klassenzusammenhaltes sowie individuelle Ressourcenorientierung und Förderung von Zielen.

Zudem erprobten sich die Schüler in einem Selbstbehauptungs- Selbstschutz- Training, in welchem die aktive Stopp- Stellung eingeübt wurde.

Wir bedanken uns für die zuverlässige und aktive Zusammenarbeit mit dem VAP e.V. und der Schulleitung Frau Zauner, die uns trotz der aktuellen Corona Bestimmungen dieses Projekt hat durchführen lassen.

Die Klasse 6d / F. Förster, Schulsozialarbeit.





